

Gnauck-Kühne, Elisabeth

Stand: 23.04.2026

Geburtsdatum:	02. Januar 1850
Sterbedatum:	12. April 1917
Alternative Namen:	Kühne, Elisabeth (geb.), verh. mit Rudolf Gnauck; Blankenburg, Elisabeth
Geburtsort:	Vechelde
Sterbeort:	Blankenburg <Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>
Wirkorte:	Blankenburg <Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>; Callenberg; Frankenhausen; Paris; London; Berlin
Tätigkeit:	Sozialwissenschaftlerin; Lehrerin; Schriftstellerin; Sozialpolitikerin

Biographische Anmerkungen

Bis 1867 Besuch des Lehrerinnenseminars in Callenberg (Sachsen); 1875 gründete sie ein Lehr- und Erziehungsinstitut für höhere Töchter in Blankenburg/Harz, das sie bis 1888 leitete; 1894 Gründung der Frauengruppe im Evangelisch-sozialen Kongreß; seit 1895 in Berlin Studium der Sozialwissenschaften; 1899 Mitbegründerin des Deutschen Evangelischen Frauenbundes; trat 1900 zum Katholizismus über; 1903 Mitbegründerin des Katholischen Deutschen Frauenbundes; Mitarbeit im Katholischen Deutschen Lehrerinnenverein und in der Zentralstelle für Volkswohlfahrt; Frauenrechtlerin, trat in öffentlichen Vorträgen und Schriften für die Frauenrechte ein

Bibliographische Quellen

[B 08/32, 9165](#) ; [BO 33/55, 16 218](#) ; [NB 08/70, Bd. 5, S. 120](#)

Biographische Quellen

[Eckart \(1891\), S. 77](#) ; [BBL \(1996\), S. 215](#) ; [Who is who der sozialen Arbeit \(1998\), S. 205-206](#) ; [WBIS online](#)

Weitere Quellen

- http://www.bautz.de/bbkl/g/gnauck-kuehne_e.shtml

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [119331071](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 12.08.2014